

Sinfonieorchester: Entwicklung, Besetzung, Aufstellung

Instrumentengruppen im Sinfonieorchester	Instrumente im Sinfonieorchester der Wiener Klassik	Zusätzliche Instrumente im Sinfonieorchester des 19. Jahrhunderts
Holzblasinstrumente („Holzbläser“)	2 Flöten, 2 Oboen, 2 Klarinetten, 2 Fagotte	kleine Flöte (Piccolo), Englischhorn, Bassklarinette, Kontrafagott, evtl. Saxofone
Blechblasinstrumente („Blechbläser“)	2 Hörner, 2 Trompeten, evtl. 3 Posaunen	Bassposaune, Tuba
Schlaginstrumente („Schlagzeug“)	2 Pauken	Große und Kleine Trommel, Becken, Tamtam, Triangel, Glockenspiel ...
Zupfinstrumente		Harfe
Streichinstrumente („Streicher“)	z. B. 12 erste Violinen, 12 zweite Violinen, 8 Bratschen, 6 Violoncelli, 4 Kontrabässe	

Für die Aufstellung eines Sinfonieorchesters auf dem Orchesterpodium sind einerseits praktische Erwägungen wichtig: Große Instrumente, die z. T. im Stehen gespielt werden, müssen um den Blick auf den Dirigenten nicht zu versperren, im Hintergrund platziert werden. Dort finden sich auch Instrumente mit einem sich durchsetzenden Klang (z. B. Blechbläser, Pauken). Streicher klingen leiser und sitzen im Vordergrund, wobei es vom Publikum aus gesehen zwei Varianten gibt:

Bezeichnung	Anordnung der Instrumente
Deutsche Aufstellung	<p>Kontrabässe</p> <p>Bratschen Violoncelli</p> <p>1. Geigen 2. Geigen</p>
Amerikanische Aufstellung	<p>Kontrabässe</p> <p>2. Geigen Bratschen</p> <p>1. Geigen Violoncelli</p>

Tip: Drucke die folgende Seite aus und hebe darin die Instrumente des Sinfonieorchesters der Wiener Klassik farbig hervor.

